

Bürgerberatung im Rahmen der Dorfentwicklung

Naturfreundliche Gärten und Freiräume

Inhaltsverzeichnis

1	MOTIVATION DER BÜRGER	2
1.1	„nur das Nötigste“	2
1.2	„es darf etwas mehr sein“	2
1.3	„Lust auf Natur“	2
2	BEISPIELLISTEN FÜR BÜRGER	3
2.1	Freiflächen möglichst pflegeleicht in einfachster Form	3
2.1.1	Bäume.....	3
2.1.2	Sträucher	3
2.1.3	Bodendecker	3
2.1.4	Stauden/Gräser.....	4
2.2	Freiflächen mit Gestaltungs- und Blühaspekten	5
2.2.1	Bäume.....	5
2.2.2	Sträucher	5
2.2.3	Bodendecker	5
2.2.4	Stauden/Gräser.....	6
2.2.5	Beispiele für Pflanzenkombinationen	8
2.3	Freiflächen mit „Plus“ für Umwelt und Natur	24
2.3.1	Bäume + Sträucher – Bienennährgehölze.....	24
2.3.2	Stauden: Bienenweide / Insektenweide	26
2.3.3	Links: naturfreundliche Freiräume	27

1 MOTIVATION DER BÜRGER

1.1 „nur das Nötigste“

Siehe Beispiellisten unter 2.1

1.2 „es darf etwas mehr sein“

Siehe Beispiellisten unter 2.2

1.3 „Lust auf Natur“

Siehe Beispiellisten unter 2.3